



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES KREISAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Donnerstag, 18.02.2016
Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 14:55 Uhr
Ort: Sitzungsraum des Landratsamtes Garmisch-Partenkirchen

ANWESENHEITSLISTE

Landrat

Anton Speer

Ausschussmitglieder

Wolfgang Bauer

Hans Baur

Rolf Beuting

Walter Echter

bis 12.30 Uhr

Andreas Grasegger

bis 12.35 Uhr

Adolf Hornsteiner

Peter Imminger

Tessy Lödermann

Nikolaus Onnich

Dr. Michael Rapp

Thomas Schwarzenberger

Martin Wohlketzetter

Schriftführerin

Mitarbeiterin

Verwaltung

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|------------|--|-----------------------------------|
| 1. | Bekanntgaben | |
| 2. | Kreishaushalt 2016
- Kreistagsvorlage - | 13/008/2016
Vorberatung |
| 2.1 | Eigenbetrieb Klinikum Garmisch-Partenkirchen;
Wirtschaftsplan 2016
- Kreistagsvorlage - | 1/005/2016
Vorberatung |
| 3. | Sonstiges | |

Landrat Anton Speer begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und eröffnet um 09:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Kreisausschusses. Der Kreisausschuss ist gemäß Art. 41 LKrO i. V. m. § 21 der Geschäftsordnung des Kreistags (GeschO KT) beschlussfähig.

Zur Tagesordnung beantragt Herr Kreisrat Thomas Schwarzenberger, den Tagesordnungspunkt 2 der nichtöffentlichen Sitzung „Landkreisverwaltung – Stellenplan 2016“ in der öffentlichen Sitzung zu behandeln, da und solange keine konkreten Personalangelegenheiten erörtert würden.

Die Mitglieder des Kreisausschusses sind bei einer Gegenstimme einverstanden.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1	Bekanntgaben
--------------	---------------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

TOP 2	Kreishaushalt 2016 - Kreistagsvorlage -
--------------	---

13/008/2016

Allgemeine Ausführungen des Vorsitzenden zum Haushalt.

TOP 2.1	Eigenbetrieb Klinikum Garmisch-Partenkirchen; Wirtschaftsplan 2016 - Kreistagsvorlage - (TOP wird vorgezogen)
----------------	--

1/005/2016

Beschluss:

1. Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Klinikum Garmisch-Partenkirchen für das Jahr 2016 wird gebilligt.
2. In den Kreishaushalt 2016 sollen Zuschüsse für Tilgungsleistungen für nicht geförderte langfristige Darlehen mit einem Betrag von 1.500.000 Euro eingestellt werden.
3. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf 50.000 Euro festgesetzt.

(Empfehlung an den Kreistag)

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		12
Für	den Beschluss	12
Gegen		0

Kreisrat Dr. Rapp Michael nimmt an der Sitzung teil.

TOP 2 Kreishaushalt 2016 - Kreistagsvorlage -
--

13/008/2016

Es ergehen folgende

Einzelbeschlüsse:

„BRK“ Zuschuss

Beschluss:

Einer Erhöhung des Zuschusses an den BRK-Kreisverband Garmisch-Partenkirchen auf 67.000 Euro wird zugestimmt (statt bisher: 65.000 Euro).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		11
Für	den Beschluss	11
Gegen		0

Kreisrätin Lödermann Tessy und Kreisrat Imminger Peter haben vor der Beschlussfassung den Sitzungsraum verlassen.

„Bergwacht Hochland“

Beschluss:

Einem einmaligen Zuschuss an die Bergwacht Hochland zum Neu- und Ausbau der Bergwacht-Bereitschaftshütte am Kreuzeck in Höhe von 30.000 Euro wird zugestimmt. Der Gesamtzuschuss im Jahr 2016 beträgt somit 32.750 Euro (statt bisher: 2.750 Euro).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		11
Für	den Beschluss	11
Gegen		0

Kreisrätin Lödermann Tessy und Kreisrat Imminger Peter nehmen an der Sitzung wieder teil.

„Kleines Theater“

Beschluss:

Einer Erhöhung des Zuschusses für das kleine Theater auf 8.000 Euro wird zugestimmt (statt bisher: 5.400 Euro).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		13
Für	den Beschluss	13
Gegen		0

„VHS Murnau“

Beschluss:

Einem einmaligen Sonderzuschuss von 68.000 Euro für die VHS Murnau zur Etablierung von Sprach- und Integrationskursen wird zugestimmt (zusätzlich zum laufenden Zuschuss in Höhe von 147.400 Euro). Erstattungen des Bundes sollen möglichst zeitnah an den Landkreis zurückfließen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		13
Für	den Beschluss	13
Gegen		0

„Schuldnerberatung der Caritas“

Am 03.12.2015 stellte Herr Kreisrat Schröter folgenden Antrag:

„Der Kreistag stellt in den Haushalt 2016 für die Schuldnerberatung des Caritas Zentrums Garmisch-Partenkirchen – den Gegenwert in Höhe von € 67.850,-- ein für eine zweite vom Landkreis finanzierte Vollzeitstelle mit 43 Wochenstunden in der Schuldnerberatung der Caritas – Caritas Zentrum Garmisch-Partenkirchen.“

Nach eingehender Diskussion wird dieser Antrag einstimmig abgelehnt und im Weiteren zum Antrag der Caritas für eine Stellenerweiterung um 8,5 Stunden pro Woche und die Anhebung des Zuschusses um 10% folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

1. Einer Erhöhung des Zuschusses für die von der Caritas beantragten Stellenerweiterung der Schuldnerberatung von 8,5 Stunden pro Woche um 15.000 Euro wird zugestimmt.
2. Für die gestiegenen Allgemeynkosten der Schuldnerberatung wird der bisherige Zuschuss von 67.850 Euro um 10% angehoben und beträgt 74.700 Euro.
3. Der Gesamtzuschuss des Landkreises für die Schuldnerberatung des Caritas beträgt somit 89.700 Euro (statt bisher: 67.850 Euro).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		13
Für	den Beschluss	13
Gegen		0

„Asylbewerberbetreuung“

Beschluss:

Für die Asylbewerberbetreuung werden im Jahr 2016 finanzielle Mittel in Höhe von 530.000 Euro bereitgestellt (statt bisher: 259.200 Euro).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		13
Für	den Beschluss	13
Gegen		0

„SkF Unterstützung und Begleitung von Asylbewerbern in selbständiger Wohnform“

Beschluss:

1. Einer Erhöhung des Zuschusses an den Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Garmisch-Partenkirchen für eine zusätzliche 0,5 Stelle im Bereich „Unterstützung und Begleitung von Asylbewerbern in selbständiger Wohnform“ um 34.300 Euro wird zugestimmt.
2. Der Gesamtzuschuss hierfür beträgt somit 85.600 Euro (statt bisher: 51.350).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		13
Für	den Beschluss	13
Gegen		0

„Prozent-Markt“

Beschluss:

Einer Erhöhung des Zuschusses für den Prozentmarkt auf 40.000 Euro wird zugestimmt (statt bisher: 30.000 Euro).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		13
Für	den Beschluss	13
Gegen		0

„Kreisjugendring“

Beschluss:

Dem Kreisjugendring wird für die Durchführung von Jugendbildungs- und Integrationsmaßnahmen von jungen Asylbewerbern und unter Vorlage von entsprechenden Kostennachweisen ein Zuschuss in Höhe von bis zu 35.000 Euro gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		13
Für	den Beschluss	13
Gegen		0

„Psychiatrischer Krisendienst Oberbayern“

Beschluss:

Der Antrag des Bezirks Oberbayern auf Bezuschussung für die Einrichtung eines psychiatrischen Krisendienstes in Oberbayern durch den Landkreis Garmisch-Partenkirchen wird mangels Zuständigkeit abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		13
Für	den Beschluss	13
Gegen		0

„Skigau Werdenfels für Nachwuchsförderung“

Beschluss:

Einer Erhöhung des Zuschusses insbesondere für die Nachwuchsförderung des Skigau Werdenfels auf 10.000 Euro wird zugestimmt (statt bisher 6.400 Euro).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		11
Für	den Beschluss	11
Gegen		0

Die Kreisräte Imminger Peter und Wohlketzter Martin haben vor der Beschlussfassung den Sitzungsraum verlassen.

Die Kreisräte Imminger Peter und Wohlketzter Martin nehmen an der Sitzung wieder teil.

„freiwillige Zuschussleistungen“

Beschluss:

Der Kreisausschuss billigt im Übrigen die im Planentwurf vorgesehenen freiwilligen Zuschussleistungen mit den im Rahmen der heutigen Vorberatungen erfolgten Beschlüssen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		13
Für	den Beschluss	13
Gegen		0

„Brandschutz: Kommandofahrzeuge“

Beschluss:

Der Kreisausschuss stimmt der Beschaffung von zwei Kommandofahrzeugen für die Kreisbrandinspektion mit einem Betrag von jeweils maximal 45.000 Euro zu.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		13
Für	den Beschluss	11
Gegen		2

„Brandschutz: PKW für Fahrten zu Schulungen, Ausbildungen, Besprechungen“

Herr Kreisbrandrat Eitzenberger, der der Sitzung als Zuschauer beiwohnt, zieht den Antrag zurück.

„Brandschutz: Abrollbehälter (AB) für Besprechungen“

Herr Kreisbrandrat Eitzenberger zieht den Antrag zurück.

„Brandschutz: Verkehrssicherungsanhänger, Vorwarntafel, 8 Pressluftatemgeräte“

Beschluss:

1. Der Beschaffung eines ausschließlich für überörtliche Zwecke notwendigen Verkehrsicherungsanhängers durch den Landkreis, der bei der Freiwilligen Feuerwehr Eschenlohe stationiert wird, in Höhe von 16.800 Euro wird zugestimmt.
2. Dem Zuschuss zur Beschaffung einer überörtlich notwendigen Vorwarntafel zur Verkehrsabsicherung für die Gemeinde Oberau von 25% der Anschaffungskosten – höchstens 2.000 Euro – wird zugestimmt.
3. Dem Zuschuss zur Beschaffung von überörtlich notwendigen acht Pressluftatemgeräten für die Gemeinde Grainau von 25% der Anschaffungskosten – höchstens 6.400 Euro – wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		12
Für	den Beschluss	12
Gegen		0

Kreisrat Echter Walter hat vor der Beschlussfassung die Sitzung verlassen.

**TOP 2.2 Landkreisverwaltung;
Stellenplan 2016**
- Kreistagsvorlage -
(vorher TOP 2 nichtöffentlich)

12/005/2016

Beschluss:

1. Es besteht damit Einverständnis, den Stellenplan 2016 in der erarbeiteten Form in den Haushaltsplan 2016 einzuplanen.
2. Für die Aus- und Fortbildung (Haushaltsstelle 0.0800.5620) werden 163.000 € eingestellt.
3. Für die Abwicklung der leistungsorientierten Bezahlung nach dem TVöD sind gem. §18 TVöD rd. 140.000 € für 2016 einzuplanen.

(Empfehlung an den Kreistag)

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		11
Für	den Beschluss	11
Gegen		0

Kreisrat Grasegger Andreas hat vor der Beschlussfassung die Sitzung verlassen.
Öffentliche Sitzung des Kreisausschusses vom 18.02.2016

Aus der Mitte des Ausschusses wird angeregt, die Verwaltung möge prüfen, ob die vom Bund geförderte Stelle eines Bildungskordinators zum Beispiel auch bei einer Volkshochschule eingerichtet werden könnte.

Es ergeht abschließend folgender

Gesamtbeschluss:

1. Der Kreisausschuss stimmt dem Entwurf des vorliegenden Haushaltsplanes mit den heute erfolgten Beschlüssen und Änderungen einzelner Haushaltsansätze zu.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, das Investitionsprogramm, den Finanzplan sowie die Haushaltsansätze entsprechend den heute gefassten Beschlüssen anzupassen.
3. Zur Sicherung der Kassenliquidität ist der zulässige Höchstbetrag für Kassenkredite in Höhe von 8,0 Mio. Euro gemäß Art. 67 Abs. 2 LKrO in der Haushaltssatzung festzusetzen.
4. Dem Kreistag wird empfohlen, die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 mit einem Kreisumlage Hebesatz von 52,5 % (Senkung um 2,4 %-Punkte) zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		13
Für	den Beschluss	10
Gegen		3

TOP 3 Sonstiges

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

Landrat Anton Speer bedankt sich bei den Anwesenden und beendet die öffentliche Sitzung um **14:55 Uhr**.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Garmisch-Partenkirchen, 03.03.2016

Anton Speer
Landrat

Mitarbeiterin
Schriftführer/in